

Niederschrift über die 14. Sitzung des Jugendhilfeausschusses des Stadtrates Suhl am 09.12.2020

Ort: Rathaus Suhl - Oberrathaussaal, Marktplatz 1, 98527 Suhl

Zeit: 17:00 – 19:05 Uhr

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE (gemäß Ablauf der Sitzung)

	Beschluss-Nr.	
Nicht öffentlicher Teil (TOP 1 – 3)		
Öffentlicher Teil		
4.	Feststellung der Anwesenheit	
5.	Abstimmung über das Rederecht für Gäste	
6.	Abstimmung über die Tagesordnung	
7.	Behandlung von Anfragen gemäß § 23 (5) der Geschäftsordnung (schriftliche oder mündliche Anfragen der Bürger)	
8.	Informationen durch den Ausschussvorsitzenden	
8.1.	Beschlussfassung über die 11. Niederschrift vom 01.09.2020	JHA 026/14/2020
8.2.	Beschlussfassung über die 12. Niederschrift vom 29.09.2020	JHA 027/14/2020
9.	Information/Abstimmung zum Themen- und Terminplan 2021	
10.	Behandlung von Beschlussvorlagen	
10.1.	Förderung der Jugendarbeit im Rahmen der Richtlinien "Kommunaler Jugendplan" und der "Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen an Vereine und Verbände der freien Wohlfahrtspflege in der Stadt Suhl" im Haushaltsjahr 2020	JHA 028/14/2020
10.2.	Fachlichen Empfehlungen für ambulante Erziehungshilfen gemäß §§ 27, 27 Abs. 2 SGB VIII in Verbindung mit §§ 30, 31, 41 SGB VIII	JHA 029/14/2020
11.	Behandlung von Anträgen	
12.	Behandlung von Anfragen gemäß § 23 (2) der Geschäftsordnung	
Nicht öffentlicher Teil (TOP 13 – 16)		

Nicht öffentlicher Teil (TOP 1 – 3)

Öffentlicher Teil

TOP 4.: Feststellung der Anwesenheit

- öffentlich -

Bekanntgabe der Anwesenheit.

Von 10 Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses sind
10 Mitglieder anwesend = 100 %

Damit ist der Jugendhilfeausschuss beschlussfähig.

TOP 5.: Abstimmung über das Rederecht für Gäste | - öffentlich -

Es wurden keine Gäste geladen.

TOP 6.: Abstimmung über die Tagesordnung | - öffentlich -

Abstimmungsergebnis über die Tagesordnung:

10 Ja - 0 Nein - 0 Enthaltungen von 10 Stimmberechtigten

Damit ist die Tagesordnung bestätigt.

**TOP 7.: Behandlung von Anfragen gemäß § 23 (5) der Geschäftsordnung
(schriftliche oder mündliche Anfragen der Bürger)** | - öffentlich -

Es liegen zwei schriftliche Anfragen vor. Die Anfragen sind bereits bekannt, sie sind wieder von Bürgern die nicht Bürger der Stadt Suhl sind, und wird daher nicht behandelt bzw. unter TOP 15.1.

TOP 8.: Informationen durch den Ausschussvorsitzenden | - öffentlich -

TOP 8.1.: Beschluss-Nummer: **JHA 026/14/2020**
Beschlussfassung über die 11. Niederschrift vom 01.09.2020 | - öffentlich -

Der Jugendhilfeausschuss beschließt:

Die Niederschrift der 11. Sitzung, des Jugendhilfeausschusses am 01.09.2020 wird bestätigt

Abstimmungsergebnis:

7 Ja - 0 Nein - 3 Enthaltungen von 10 Stimmberechtigten

Damit ist die Niederschrift der 11. Sitzung des Jugendhilfeausschusses beschlossen.

TOP 8.2.: Beschluss-Nummer: **JHA 027/14/2020**
Beschlussfassung über die 12. Niederschrift vom 29.09.2020 | - öffentlich -

Der Jugendhilfeausschuss beschließt:

Die Niederschrift der 12. Sitzung, des Jugendhilfeausschusses am 29.09.2020 wird bestätigt

Abstimmungsergebnis:

7 Ja - 0 Nein - 3 Enthaltungen von 10 Stimmberechtigten

Damit ist die Niederschrift der 12. Sitzung des Jugendhilfeausschusses beschlossen.

Themenvorschläge:

1. Quartal:
 - Mehrerträge Schulsozialarbeit/Deckungslücke im Jugendförderplan, Erhöhung der Verwaltungskostenpauschale
 - Inklusion an Schulen und ggf. Kindertageseinrichtungen
 - Vorstellung der Medienkonzepte/Digitalpaktumsetzung der Schulen (Februar 21)
 - Schulnetz, Auswirkungen neues Schulgesetz
2. Quartal:
 - Jugendförderplan - Einordnung OT Gehlberg
 - Auswirkungen der Pandemie auf Kinder und Jugendliche (Ende 2. Quartal)
 - Fortsetzung/Alternative zum ESGF-Programm JUSTIQ ab Juni 2022(Ende 2. Quartal)
3. Quartal
 - Informationen zur Randzeitenbetreuung Kita/Hortsommerbetreuung und Auswertung mit Gleichstellungsbeirat- Information durch Staatl. Schulamt
4. Quartal
 - Konzept "Frühe Hilfen"
 - Auswertung des Modellprojektes Eigenständige Jugendpolitik- Beschluss eines Beteiligungskonzeptes

Weitere Themen:

- jährlich Mai Kita-Bedarfsplanung/je Quartal Kommunalen Jugendplan
- März, Juni, September Vorstellung HzE

Schriftliche Vorschläge von Frau Recknagel, Fraktion CDU:

- Kita-Beiträge
- Kosten Schülerbeförderung – Herr Weltzien erklärt, dass dieses Thema im Landtag demnächst novelliert werden soll, daher wird es im JHA aufgeschoben bis es Neuerungen gibt.

TOP 10.1.: Beschluss-Nummer: JHA 028/14/2020

(Drucksachen-Nr.: 2020-0314)

Förderung der Jugendarbeit im Rahmen der Richtlinien "Kommunaler Jugendplan" und der "Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen an Vereine und Verbände der freien Wohlfahrtspflege in der Stadt Suhl" im Haushaltsjahr 2020

Herr Weltzien stellt einen Änderungsantrag:

Die Gesamtkosten für den Jugendclub Gehlberg, Az. 08.20, sind von 600,00 € auf 750,00 € zu erhöhen. Weiterhin bittet er um Bestätigung für den Fahrradständer der evangelischen Kirchgemeinde It. Beschlussvorlage.

Frau Müller erkundigt sich danach ob es nicht möglich gewesen wäre einen weiteren Fahrradständer aufzubauen um das vorhandene Geld vollständig auszuschöpfen.

Herr Weltzien schließt sich dem Vorschlag an.

Frau Böck erklärt, dass es an der Umsetzung durch die Handwerker liegt, ob eine zweite Station noch in diesem Jahr aufgebaut werden kann, aber sie würde sich dafür einsetzen.

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag Herr Weltzien:

8 Ja – 0 Nein – 2 Enthaltungen von 10 Stimmberechtigten

Damit wird der Änderungsantrag bestätigt.

Herr Weltzien stellt einen weiteren Änderungsantrag:

Sollte die evangelische Kirchgemeinde noch in diesem Jahr einen Handwerker/Lieferanten finden, der eine weitere E-Bike Station aufbaut (mit Rechnungslegung in 12/20), dann erhalten Sie die Mittel für eine weitere E-Bike Station aus den Restmitteln des kommunalen Jugendplan. Somit ist im Antrag unter dem Az. 07.20 der Zuschuss von 1.600,00 € auf 3.200,00 € zu erhöhen, wenn die Voraussetzungen erfüllt werden können.

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag:

7 Ja – 3 Nein – 0 Enthaltungen von 10 Stimmberechtigten

Damit wird der Änderungsantrag bestätigt.

Abstimmungsergebnis der Vorlage:

8 Ja – 0 Nein – 2 Enthaltungen von 10 Stimmberechtigten

Der Jugendhilfeausschuss beschließt:

Beiliegendem Entscheidungsvorschlag der Stadt Suhl über die Förderung von Maßnahmen der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit wird zugestimmt.

Damit ist die geänderte Vorlage beschlossen.

TOP 10.2.: Beschluss-Nummer: JHA 029/14/2020

(Drucksachen-Nr.: 2020-0308)

**Fachlichen Empfehlungen für ambulante Erziehungshilfen gemäß §§
27, 27 Abs. 2 SGB VIII in Verbindung mit §§ 30, 31, 41 SGB VIII**

- öffentlich -

Frau Hübner erklärt, dass es darum geht die Fachlichen Empfehlungen des Landes Thüringen auch in Suhl anzuwenden. Die Empfehlungen des Landes wurden weitestgehend übernommen und lediglich konkretisiert.

Herr Dr. Kummer erkundigt sich nach der Tarifgestaltung bei den Trägern und welche Spannen es in der Vergütung gibt. Er erklärt, dass ihm keine tariflichen Grundlagen bekannt sind.

Frau Müller erkundigt sich danach, welche Träger Leistungen erbringen.

Frau Hübner antwortet, dass es unterschiedliche Träger der Stadt Suhl sind und nur die Erziehungsberatungsstelle nicht, da für diese gesonderte Empfehlungen erarbeitet werden.

Herr Weltzien empfiehlt der Fraktion CDU einen konkret formulierten Antrag (Tarifgestaltung/Entgeltverhandlungen zwischen den freien Träger und der Stadt Suhl) für die erste Jahreshälfte zu stellen um offene Fragen zu klären und Transparenz zu schaffen.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt:

Die vorliegenden „Fachlichen Empfehlungen für ambulante Erziehungshilfen gemäß §§ 27, 27 Abs. 2 SGB VIII in Verbindung mit §§ 30, 31, 41 SGB VIII“ sollen in der Stadt Suhl verbindlich gelten. Sowohl der öffentliche als auch die freien Träger der Jugendhilfe erklären sich bereit, ihre Arbeit und ihr Handeln auf der Grundlage dieser Richtlinien verbindlich zu gestalten.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja – 0 Nein – 0 Enthaltungen von 10 Stimmberechtigten

Damit ist die Vorlage beschlossen.

TOP 11.: Behandlung von Anträgen

- öffentlich -

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 12.: Behandlung von Anfragen gemäß § 23 (2) der Geschäftsordnung

- öffentlich -

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.
Es werden keine Anfragen gestellt.

Nicht öffentlicher Teil (TOP 13 – 16)

Philipp Weltzien
Ausschussvorsitzender

K. Berkes
Schriftführerin